

Bio-Lebensmittel in der Außer-Haus-Verpflegung Ein wichtiger Baustein zu 30 Prozent Bio in der Fläche

- Onlinetagung -

24. November 2022

9.30 bis 13.00 Uhr

09.30 Uhr	<p>Begrüßung <i>Heinrich Rülfig</i> Vorsitzender Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland (ABD)</p>
09.40 Uhr	<p>Außer-Haus-Verpflegung als Motor für 30 Prozent Bio <i>Dr. Karl Kempkens</i> Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Bonn</p>
10.10 Uhr	<p>Bio in Gemeinschaftsverpflegung, Gastronomie und Hotellerie - Herausforderungen, Erfolgsfaktoren, Praxisbeispiele <i>Rainer Roehl</i> A`Verdis, Münster</p>
10.40 Uhr	<p>Einsatz von Bio-Lebensmittel in der Gastronomie <i>Ullrich Langhoff</i> Restaurant Lippeschlößchen, Wesel</p>
11.10 Uhr	<p>Pause</p>
11.20 Uhr	<p>Ökologisch erzeugte Lebensmittel in der Krankenhausküche - Praxiserfahrungen der LWL-Kliniken Münster und Lengerich:</p> <p>... aus Sicht der Krankenhausküche <i>Thomas Voß</i> LWL-Klinik Münster</p> <p>... aus Sicht des Fleischverarbeiters <i>Andreas Sperber</i> Biofleisch NRW e.G., Bergkamen</p> <p>... aus Sicht des Landwirts <i>Maik Hanhart</i> Bioland-Hof Hanhart, Herzebrock-Clarholz</p>
12.40 Uhr	<p>Abschlussdiskussion</p>
13.00 Uhr	<p>Ende der Veranstaltung</p>

Die Bundesregierung hat es sich zum Ziel gesetzt, dass bis zum Jahr 2030 rund 30 Prozent der landwirtschaftlichen Fläche in Deutschland ökologisch bewirtschaftet werden. Gegenwärtig sind es etwa 12 Prozent. Die Außer-Haus-Verpflegung, z. B. über Krankenhausküchen, Kitas und Schulen, aber auch über Restaurants, kann zur Erreichung dieses Ziels einen großen Beitrag leisten, denn 40 Prozent unserer Lebensmittel nehmen wir außer Haus zu uns.

Im Rahmen unserer Online-Tagung geben wir durch die Beteiligung von Politik, Unternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben einen Überblick über die aktuelle Situation beim Einsatz von Bio-Lebensmitteln in der AHV und einen Einblick in eine erfolgreiche Kooperation mit einer Krankenhausküche. Auch wenn die „Mitte des Tellers“ nicht zu groß zu wählen ist, sind wir der Überzeugung, dass auch Bio(Schweine-) Fleisch eine Bedeutung bei der Umstellung der Außer-Haus-Verpflegung auf mehr Bio haben wird.

Heinrich Rülfig, Vorsitzender Aktionsbündnis Bioschweinehalter Deutschland e.V.

Anmeldung

Tel.: 0049 163 90 69 666

Fax: 0049 2821 996-96-177

Mail: aktionsbueundnis@bioschweine-deutschland.de

www.bioschweine-deutschland.de

Die Teilnahmekosten betragen 35 € (Mitglieder des ABD kostenfrei). Sie erhalten wenige Tage vor Beginn einen Zoom-Link zur Teilnahme an der Online-Tagung. Ab 9.00 Uhr besteht die Möglichkeit, sich in das System einzuklinken und ggf. technische Probleme zu lösen.

Firma

Vorname, Name

Straße

PLZ u. Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Unterschrift

Anmeldung bis 18.11.2022 unter:

Christian Wucherpennig

Tel. 0163 90 69 666

aktionsbueundnis@bioschweine-deutschland.de